



Interreg

Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund

SMART Pannonia



**Fenntartható Mobilitás és Elérhetőség
Burgenland és Nyugat-Magyarország
Regionális Közlekedésének érdekében**

**Nachhaltige Mobilität
und Erreichbarkeit für den Regionalen
Verkehr in Burgenland-Westungarn**

Smart Pannonia: grenzüberschreitendes ExpertInnenforum am 26.11.2018 in Eisenstadt

**VerkehrsexpertInnen diskutieren und informieren über die neuesten Entwicklungen
grenzüberschreitender Mobilität zwischen Österreich und Ungarn**

Im Rahmen des von der EU geförderten Projektes „SMART Pannonia“ findet am Montag, 26.11.2018 im Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt eine Expertenforum als grenzüberschreitende Verkehrsplattform statt. Es ist Teil einer Veranstaltungsreihe, die während des Projekts von verschiedenen ProjektpartnerInnen organisiert wird. Federführend ist diesmal der Verkehrsverbund Ost-Region (VOR).

VerkehrsexpertInnen aus Ungarn und Österreich diskutieren und informieren bei der ganztägigen Veranstaltung die neuesten Entwicklungen und künftige Planungen der grenzüberschreitenden Mobilität zwischen Österreich und Ungarn. Für die Begrüßung konnten neben dem burgenländischen Landeshauptmann Hans Niessl auch hochrangige VertreterInnen des Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) sowie der GYSEV / Raaberbahn gewonnen werden.

SMART Pannonia „Sustainable Mobility and Accessibility for Regional Transport in Burgenland – West-Hungary“

Ziel des Projektes SMART Pannonia ist es, den Raum Burgenland / Westungarn als eine gemeinsame funktionale Region noch unmittelbarer erlebbar zu machen und weiter zu entwickeln. Die Mobilität der Menschen und Güter ist eine wesentliche Grundlage dafür. Daher wird intensiv an den zentralen Fragen der zukünftigen grenzüberschreitenden Mobilität gearbeitet. Solche grenzüberschreitenden und durchwegs von der EU geförderten Mobilitätsprojekte legen auch die Basis für eine direkte Kooperation sowohl auf Verkehrsanbieterseite als auch auf politischer Ebene.

Vom Leitfaden für grenzüberschreitenden Linienverkehr, über eine Verkehrsplattform bis hin zu GIS Daten und Echtzeitinformation



Interreg

Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund

SMART Pannonia



**Fenntartható Mobilitás és Elérhetőség
Burgenland és Nyugat-Magyarország
Regionális Közlekedésének érdekében**

**Nachhaltige Mobilität
und Erreichbarkeit für den Regionalen
Verkehr in Burgenland-Westungarn**

Im Rahmen des Projekts Smart Pannonia werden zahlreiche Bereiche und Maßnahmen zu einem konsistenten Ganzen zusammengefügt: dazu zählen unter anderem die Erstellung eines Leitfadens für grenzüberschreitenden Linienverkehr, die Organisation einer grenzüberschreitenden Verkehrsplattform, die Pilotentwicklung von ausgewählten Haltestellen mit innovativer Echtzeitinformation, ein Dispositions-konzept für Mikro-ÖV oder das Einpflegen und Erheben routingfähiger GIS-Daten für Routenplaner. Indem die ProjektpartnerInnen Bahn-, Bus- und Radthemen sowohl für Alltagsverkehr als auch für den Tourismus abdecken, erfüllt das Projekt einen starken intermodalen Anspruch.

Smart Pannonia – gefördert im Rahmen des Programms „Interreg VA AT-HU“

Smart Pannonia wird mit einem Gesamtbudget von mehr als 3 Millionen Euro im Förderprogramm „Interreg VA AT-HU“ mit 85% EFRE-Förderungsanteil unterstützt und hat eine Projektdauer von 4 Jahren (Anfang 2016 bis Ende 2019).

ProjektpartnerInnen sind das Land Burgenland, RMB (Mobilitätszentrale Burgenland), VIB - Verkehrsinfrastruktur Burgenland GmbH, Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH sowie auf ungarischer Seite Westpannon (Lead Partner), GYSEV/Raaberbahn und das Ministerium für Auswärtige Angelegenheiten und Handel (KKM). Als strategische Partner sind das Zentrum für Nordwest-Ungarischen Transport sowie die Ungarische Radfahr-Allianz eingebunden.

Bitte merken Sie sich vor:

Veranstaltung: Smart Pannonia ExpertInnenforum als grenzüberschreitende Verkehrsplattform

Ort: Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt; FranzSchubert-Platz 6, A-7000 Eisenstadt

Zeit: Montag, 26.11.2018

Die Anmeldung zur Mobilitätsplattform am 26.11.2018 im Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt ist noch unter dem folgenden Link jederzeit möglich:



Interreg

Austria-Hungary

European Union – European Regional Development Fund

SMART Pannonia



**Fenntartható Mobilitás és Elérhetőség
Burgenland és Nyugat-Magyarország
Regionális Közlekedésének érdekében**

**Nachhaltige Mobilität
und Erreichbarkeit für den Regionalen
Verkehr in Burgenland-Westungarn**

<https://www.vor.at/mobil/eu-projekte/smart-pannonia/?L=0>

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR)

Als größter Verkehrsverbund Österreichs vereint VOR alle öffentlichen Verkehrsmittel in Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. VOR ist in diesen drei Bundesländern mit der Planung, Koordination und Optimierung des öffentlichen Verkehrs für jährlich rund eine Milliarde Fahrgäste betraut. Zu den Kernaufgaben gehören die Tarif- und Fahrplangestaltung ebenso wie Kundenservice und die Vergabe von Verkehrsdienstleistungen. Sämtliche Regional- und Stadtbusleistungen sowie ein Teil der Schienenverkehrsleistungen werden in der Ostregion durch VOR beauftragt. Die ExpertInnen des Verkehrsverbundes sind auch über die Ostregion hinaus als Impulsgeber und Ansprechpartner für intelligente und intermodale Mobilität tätig.

Rückfragehinweis

Amt der Burgenländischen Landesregierung

DI Hannes Klein

T: +43 5 7600-2117

@: post.a2-verkehrskoordination@bgld.gv.at

Verkehrsverbund Ost-Region (VOR) GmbH

DI Klaus Heimbuchner

T: +43 1 955 55-1514

M: +43 664 609 55-1514

@: klaus.heimbuchner@vor.at